

SCHACH

5. Offene Stadtmeisterschaft Schwerin

Die Schweriner Stadtmeisterschaft gewann Wolfgang Westphal

Vom 05.01. bis 07.01.2007 fand im Rittersaal (im ehemaligen „Haus der Pioniere“), die inzwischen zur Tradition gewordene Schweriner Stadtmeisterschaft statt. 41 Schachspieler aus 8 Bundesländern und 19 Vereinen kämpften um den Turniersieg. Gespielt wurde 5 Runden „Schweizer System“ mit einer Bedenkzeit von 2 Stunden pro Spieler. Turnusgemäß führte in diesem Jahr die Veranstaltung der Verein „Schachfreunde Schwerin“ unter der Leitung von Gerhard Krüger durch. Alle Teilnehmer zeigten sich von dem ausgezeichneten Ambiente des Spiellokals und der hervorragenden gastronomischen Versorgung durch die Gasstätte „Ritterstube“ angenehm überrascht.

Auch in diesem Jahr konnten die Schweriner nicht verhindern, dass ein Auswärtiger die Stadtmeisterschaft gewinnt. Nur ein Landesligaspieler aus Schwerin stellte sich der Gegnerschaft.

Turniersieger mit 4,5/5 Punkten wurde Wolfgang Westphal (SC Neukloster) vor Jan Zur (SSV Rotation Berlin) und Helmut Littke (ASV Wismar) mit jeweils 4,0/5 Punkten. Bester Nachwuchsspieler des Turniers wurde als 8. Rico Huhnstock (SK Norderstedt) 3,5/5.

Gerhard Krüger vom SF Schwerin spielte über seinen Erwartungswert und gehörte nach 3 Runden aussichtsreich zur Tabellenspitze. Aus den letzten beiden Runden schaffte er jedoch gegen die unmittelbare Konkurrenz nur noch ein Remis, dies reichte um als bester Schweriner und bester Senior mit 3,0/5 Punkten den 11. Platz zu belegen. Die anderen Schweriner konnten in das Geschehen an der Tabellenspitze nicht eingreifen und landeten abgeschlagen in der unteren Tabellenhälfte.

Vom Schweriner Nachwuchs spielten Tatjana Gretschno 2,5/5 und Justin Jähn 2,0/5 über dem Erwartungswert. Sie haben in diesem Turnier 78 bzw. 109 Wertungspunkte hinzugewonnen.

Wj

